

Typ 8200

Sondenhalter



Bedienungsanleitung

Technische Änderungen vorbehalten.

© Bürkert SAS 2013-2026

Technical documentation 2602/02_DEde_00564990_1157612811_1157758347 / Original EN

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung	4
1.1	Symbole	4
1.2	Begriffe und Abkürzungen	5
1.3	Hersteller	5
2	Sicherheit	6
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Sicherheitshinweise	6
3	Technische Daten	8
3.1	Normen und Richtlinien	8
3.2	Betriebsbedingungen	8
3.3	Abmessungen	8
3.4	Mechanische Daten	8
4	Installation, Inbetriebnahme	10
4.1	Sicherheitshinweise	10
4.2	Installation einer 8200 G2" Version auf einem S020-Fitting	11
4.3	Installation einer 8200 G1" Version auf einem T-Fitting	12
4.4	Installation einer Stickverbindung 8200 auf einem T-Fitting.	12
4.5	Installation einer 8200 Klemmversion	12
4.6	Installation einer 8200 für DN50 Gewinde-Prozessanschluss	13
5	Wartung und Reinigung	14
5.1	Sicherheitshinweise	14
5.2	Reinigung	14
6	Ersatzteile und Zubehör	15
7	Logistik	16
7.1	Transport und Lagerung	16
7.2	Rücksendung	16
7.3	Entsorgung	16

1 Zu dieser Anleitung

Die Anleitung ist ein wichtiger Teil des Produkts und leitet den Benutzer zur sicheren Installation und Bedienung an. Die Hinweise und Anweisungen dieser Anleitung sind verbindlich für die Verwendung des Produkts.

- ▶ Sicherheitskapitel vor der ersten Verwendung des Produkts vollständig lesen und beachten.
- ▶ Vor Arbeiten am Produkt zusätzlich die jeweiligen Abschnitte der Anleitung lesen und beachten.
- ▶ Anleitung zum Nachschlagen aufbewahren und an nachfolgende Benutzer weitergeben.
- ▶ Bei Fragen die Bürkert Vertriebsniederlassung kontaktieren.



Weitere produktbezogene Informationen unter [Produkte](#).

- ▶ Artikelnummer vom Typschild in die Suchleiste eingeben.

Die Abbildungen in dieser Anleitung können je nach Produktvariante abweichen.

1.1 Symbole



GEFAHR!

Warnt vor einer Gefahr, die zu Tod oder schweren Verletzungen führt.



WARNUNG!

Warnt vor einer Gefahr, die zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT!

Warnt vor einer Gefahr, die zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

ACHTUNG!

Warnt vor Sachschäden am Produkt oder der Anlage.



Markiert wichtige Zusatzinformationen, Tipps und Empfehlungen.



Verweist auf Informationen in dieser Anleitung oder in anderen Dokumentationen.

- ▶ Markiert einen auszuführenden Arbeitsschritt.

✓ Markiert ein Resultat.

Menü Markiert einen Software-Text.

1.2 Begriffe und Abkürzungen

Die Begriffe und Abkürzungen stehen in dieser Anleitung stellvertretend für folgende Definitionen.

Produkt	Sondenhalter Typ 8200
---------	-----------------------

1.3 Hersteller

Bürkert SAS

20, rue du Giessen

67220 TRIEMBACH-AU VAL

FRANCE

Die Kontaktadressen sind verfügbar unter [Kontakt](#).



Weitere Informationen oder zusätzliche Produkte benötigt?

- ▶ Das gesamte Produktportfolio in unserem [eShop](#) entdecken.

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Sondenhalters können Gefahren für Personen, Anlagen in der Umgebung und die Umwelt entstehen.

Der Sondenhalter 8200 ermöglicht die Installation einer analytischen Sonde an einem Bürkert S020-Fitting oder an einem im Handel erhältlichen T-Fitting.

- ▶ Bei der Verwendung dieses Halters sind die in den Vertragsdokumenten, in dieser Bedienungsanleitung sowie in der Bedienungsanleitung des kombinierten Produkts spezifizierten zulässigen Daten, Inbetriebnahme- und Einsatzbedingungen zu beachten.
- ▶ Der einwandfreie und sichere Betrieb des Halters setzt einen sachgemäßen Transport, eine sachgemäße Lagerung und Installation sowie eine sorgfältige Bedienung und Wartung voraus.
- ▶ Den Halter nur bestimmungsgemäß einsetzen.

2.2 Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise berücksichtigen keine bei Montage, Betrieb und Wartung des Geräts auftretenden Zufälle und Ereignisse.

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, auch in Bezug auf das Personal, eingehalten werden.

Gefahr durch hohen Druck in der Anlage.

Gefahr durch hohe Mediumstemperaturen.

Gefahr aufgrund der Art des Mediums.

Allgemeine Gefahrensituationen

Zum Schutz vor Verletzungen ist zu beachten:

- ▶ Die Anlage nicht unbeabsichtigt unter Spannung setzen.
- ▶ Installations- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal mit geeignetem Werkzeug ausgeführt werden.
- ▶ Nach einer Unterbrechung der Spannungsversorgung ist ein definierter oder kontrollierter Wiederanlauf des Prozesses zu gewährleisten.
- ▶ Den Halter nur in einwandfreiem Zustand und unter Beachtung der Bedienungsanleitung betreiben.
- ▶ Bei der Installation und dem Betrieb des Halters die allgemeinen technischen Regeln einhalten.
- ▶ Den Halter nicht in explosionsfähigen Atmosphären verwenden.
- ▶ Kein Medium verwenden, das nicht mit den Werkstoffen, aus denen der Halter besteht, verträglich ist.
- ▶ Den Halter nicht in einer Umgebung verwenden, die mit den Werkstoffen aus denen er besteht inkompatibel ist.
- ▶ Den Halter nicht mechanisch belasten.
- ▶ Die inneren und äußeren Gewindeteile nicht lackieren.

Der Halter kann durch das Medium beschädigt werden.

- ▶ Systematisch die chemische Verträglichkeit der Werkstoffe, aus denen der Halter besteht, und der Medien, die mit diesen in Berührung kommen können (zum Beispiel: Alkohole, starke oder konzentrierte Säuren, Aldehyde, Basen, Ester, aliphatische Verbindungen, Ketone, aromatische oder halogenierte Kohlenwasserstoffe, Oxidations- bzw. chlorhaltige Mittel) kontrollieren.

3 Technische Daten

3.1 Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die zum Zeitpunkt der Inverkehrbringung geltenden gesetzlichen Anforderungen und wurde gemäß den relevanten europäischen Richtlinien/Verordnungen und harmonisierten Normen entwickelt und geprüft. Die Konformität ist dokumentiert und bei Bedarf durch Nachweise belegt. Die EU-Konformitätserklärungen finden sich hinter dem jeweiligen Typen auf der Homepage country.burkert.com

3.2 Betriebsbedingungen

Mediumstemperatur	Hängt von der eingesetzten Sonde und dem verwendeten Fitting ab. Siehe die entsprechende Bedienungsanleitung. Wenn die Temperaturbereiche unterschiedlich sind, ist der restriktivste Bereich zu verwenden.
Druckklasse	Hängt von der eingesetzten Sonde und dem verwendeten Fitting ab. Siehe die entsprechende Bedienungsanleitung. Wenn die Druckbereiche unterschiedlich sind, ist der restriktivste Bereich zu verwenden.
Lagertemperatur	<ul style="list-style-type: none"> • G2" PVC: 0...+50 °C • G2" Edelstahl: -20...+130 °C • G1": 0...+50 °C • 1,5"-Klemme: -10...+135 °C • 2"-Klemme (ISO 2852) oder für DN50-Gewinde-Prozessanschluss (gemäß SMS 1145): -20...+140 °C

3.3 Abmessungen

Siehe das zugehörige Datenblatt unter [Typ 8200](#)

3.4 Mechanische Daten

Haltertyp	Prozessanschluss
Für allgemeine Zwecke (nicht hygienisch)	<ul style="list-style-type: none"> • G2": mit Insertion-Fitting Typ S020 • G1": mit im Handel erhältlichem T-Fitting • Stick: mit T-Fitting d32xd32 bis d32xd110
Hygenic	<ul style="list-style-type: none"> • 1,5"-Klemme, Ø 50,5 mm (ISO 2852) • 2"-Klemme, Ø 64 mm (ISO 2852) • Für DN50-Gewinde-Prozessanschluss (SMS 1145)

Anschlussart	Werkstoff		Mediums- temperatur	Mediumsdruck	
	Gestell	Dichtung			
Für allgemeine Zwecke					
	G2"	Edelstahl (316L / 1.4404), PVC	FKM (EPDM auf Anfrage)	<ul style="list-style-type: none"> • Mit S020 PVC-Fitting: 0...+50 °C • Edelstahl: -20...+130 °C 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit S020 PVC-Fitting: PN10 • Edelstahl: PN16
	G1" oder Stick-Verbin- dung	PVC	FKM	0...+50 °C	PN10
Hygienic					
	1,5"-Klemme Einbautiefe: 117 mm	Edelstahl (316L / 1.4404)	FKM	-10...+135 °C	PN6
	2"-Klemme Für DN50- Gewinde-Pro- zessanschluss	Edelstahl (316L / 1.4404)	EPDM	-10...+140 °C	PN16

4 Installation, Inbetriebnahme

4.1 Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Druck in der Anlage.

- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Mediumzirkulation stoppen, den Druck abschalten und die Rohrleitung entleeren.



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch hohe Mediumtemperaturen.

- ▶ Bei der Handhabung des Halters Schutzhandschuhe verwenden.
- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Mediumzirkulation stoppen und die Rohrleitung entleeren.



GEFAHR!

Verletzungsgefahr aufgrund der Art des Mediums.

- ▶ Geltende Unfallverhütungs- und Sicherheitsbestimmungen bei der Verwendung gefährlicher Produkte beachten!



WARNUNG!

Verletzungsgefahr, wenn der Halter nicht fest sitzt.

- ▶ Sicherstellen, dass eine Sonde in jedes Loch eingesetzt ist, um die Dichtheit des Halters zu gewährleisten.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Installation.

- ▶ Die Installation darf nur von qualifiziertem und befugtem Personal mit den entsprechenden Werkzeugen ausgeführt werden.
- ▶ Die Installationsanweisungen für das im Halter eingebaute Messgerät beachten.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unkontrollierten Wiederanlauf.

- ▶ Nach jedem Eingriff an der Anlage einen kontrollierten Wiederanlauf gewährleisten.

! WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Inbetriebnahme.

Nicht sachgemäße Inbetriebnahme kann zu Verletzungen sowie Schäden am Halter und seiner Umgebung führen.

- ▶ Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass das verantwortliche Personal den Inhalt der Bedienungsanleitung gelesen und vollständig verstanden hat.
- ▶ Besonders zu beachten sind die Sicherheitshinweise und die bestimmungsgemäße Verwendung.
- ▶ Die Anlage darf nur von entsprechend geschultem Personal in Betrieb genommen werden.

4.2 Installation einer 8200 G2" Version auf einem S020-Fitting

ACHTUNG!

Sicherstellen, dass das S020-Fitting, das für die Installation eines G2"-Halters verwendet wird, ein spezielles Fitting für die Analyse ist (siehe die Datenblätter des S020-Fittings).

ACHTUNG!

Das Fitting in einem Winkel von max. $\pm 75^\circ$ in Bezug auf die Vertikale in der Rohrleitung einbauen.

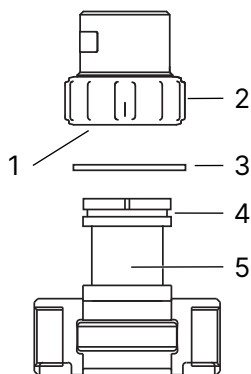


Abb. 1: Installation eines G2"-Halters

1 Dichtung	2 Mutter
3 Sprengring	4 Nut
5 Fitting S020	

- ▶ Das Fitting gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung installieren.
- ▶ Überprüfen, ob eine Dichtung am Fitting vorhanden und unversehrt ist. Wenn erforderlich ersetzen.
- ▶ Die Mutter vom Halter abschrauben.
- ▶ Die Mutter auf das Fitting S020 setzen.
- ▶ Sprengring in die Nut einsetzen.
- ▶ Prüfen, ob die Dichtung korrekt in den Halter eingesetzt wurde.
- ▶ Den Halter auf das Fitting setzen.
- ▶ Die Mutter am Halter festschrauben, um ihn am Fitting zu fixieren.
- ▶ Die Sonden in die entsprechenden Löcher einsetzen.

4.3 Installation einer 8200 G1" Version auf einem T-Fitting

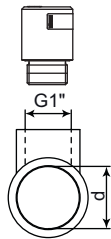


Abb. 2: Installation eines G1" Halters

- ▶ Überprüfen, ob die Dichtung auf dem Halter sitzt.
- ▶ Den G1"-Halter auf das T-Fitting schrauben.
- ▶ Die Sonden in die entsprechenden Löcher einsetzen.

4.4 Installation einer Stickverbindung 8200 auf einem T-Fitting.

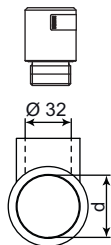


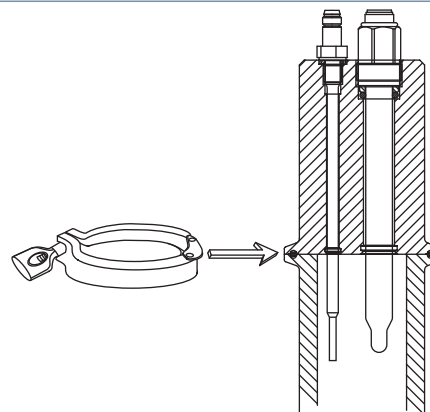
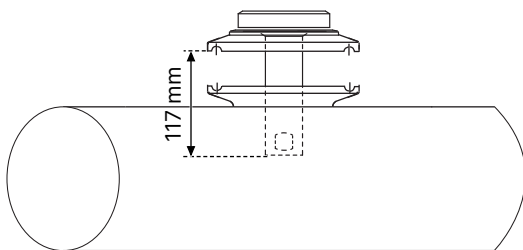
Abb. 3: Installation eines Stickhalters

- ▶ Den 8200 PVC-U Halter auf ein PVC-U T-Fitting mit entsprechenden Abmessungen aufstecken.
- ▶ Die Sonden in die entsprechenden Löcher einsetzen.

4.5 Installation einer 8200 Klemmversion

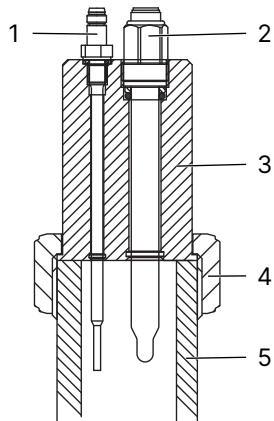
1,5"-Klemme

2"-Klemme



- ▶ Überprüfen, ob die Dichtung auf dem Halter sitzt.
- ▶ Klemmhalter auf der Klemmvorrichtung des Rohres installieren.
- ▶ Nur für die Version Klemme 1,5": 117 mm Einbautiefe beachten.
- ▶ Die Klemmen zusammenlegen.
- ▶ Die Klemmen mit der Flansch-Klemme befestigen.
- ▶ Die Sonden in die entsprechenden Löcher einsetzen.

4.6 Installation einer 8200 für DN50 Gewinde-Prozessanschluss



- ▶ Auf dem Rohr einen DN50 Anschluss installieren (nicht von Bürkert bereitgestellt), der mit SMS 1145 kompatibel ist, und bei Bedarf eine Dichtung (nicht von Bürkert bereitgestellt) einsetzen.
- ▶ Den Sondenhalter auf den Anschluss setzen.
- ▶ Die Mutter (nicht von Bürkert bereitgestellt) auf den Halter schrauben, um ihn am Anschluss zu befestigen.
- ▶ Die Sonden in die entsprechenden Löcher einsetzen.

Abb. 4: Installation eines Sondenhalters Typ 8200 für DN50-Gewinde

1 Pt1000 Temperatursonde	2 Analytische Sonde
3 Sondenhalter	4 Mutter
5 Zentrierzapfen	

5 Wartung und Reinigung

5.1 Sicherheitshinweise

GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Druck in der Anlage.

- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Mediumzirkulation stoppen, den Druck abschalten und die Rohrleitung entleeren.

GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch hohe Mediumtemperaturen.

- ▶ Beim Umgang mit dem Halter oder dem Adapter Schutzhandschuhe tragen.
- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Mediumzirkulation stoppen und die Rohrleitung entleeren.
- ▶ Jegliche leicht entflammbare Medien oder Werkstoffe von dem Halter und dem Adapter fernhalten.

GEFAHR!

Verletzungsgefahr aufgrund der Art des Mediums.

- ▶ Bei Verwendung gefährlicher Medien die Angaben auf dem Sicherheitsdatenblatt und die geltenden Unfallverhütungsvorschriften beachten.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Wartung.

- ▶ Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal und mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden.
- ▶ Nach jedem Eingriff an der Anlage einen kontrollierten Wiederanlauf gewährleisten.

5.2 Reinigung

ACHTUNG!

Der Halter kann durch Reinigungsmittel beschädigt werden.

- ▶ Den Halter nur mit einem Lappen reinigen, der leicht mit Wasser oder einem Mittel angefeuchtet ist, das mit den Werkstoffen des Halters verträglich ist.

6 Ersatzteile und Zubehör



VORSICHT!

Gefahr von Verletzungen und/oder Sachschäden durch den Einsatz ungeeigneter Teile.

Falsches Zubehör und ungeeignete Ersatzteile können Verletzungen und Schäden am Produkt und in der Umgebung verursachen.

► Nur Originalzubehör und Originalersatzteile von Bürkert verwenden.

Zubehör	Artikelnummer
Set mit FKM-Dichtungen	429 264
Set mit 1 grüner FKM + 1 schwarzer EPDM-Dichtung	552 111

7 Logistik

7.1 Transport und Lagerung

- ▶ Gerät vor Nässe und Schmutz geschützt in der Originalverpackung transportieren und lagern.
- ▶ UV-Strahlung und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- ▶ Anschlüsse, wenn vorhanden, mit Schutzkappen vor Beschädigungen schützen.
- ▶ Zulässige Lagertemperatur einhalten.

7.2 Rücksendung



Solange keine gültige Kontaminationserklärung vorliegt, werden an dem Gerät keine Arbeiten oder Untersuchungen vorgenommen.

- ▶ Um das Gerät an Bürkert zurückzusenden, die Bürkert Vertriebsniederlassung kontaktieren. Eine Rücksendenummer ist erforderlich.

7.3 Entsorgung

Umweltgerechte Entsorgung



- ▶ Nationale Vorschriften bezüglich Entsorgung und Umwelt beachten.
- ▶ Elektrische und elektronische Geräte separat sammeln und speziell entsorgen.

Weitere Informationen unter country.burkert.com